

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1882**

30.11.1882



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 30. November 1882.

## IV. Quartal. 133. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Die Karlschüler.

Schauspiel in fünf Akten von Heinrich Laube.

Regie: Herr Hande.

### Personen:

Herzog Karl von Württemberg . . . . .	Herr Fischer a. G.
Gräfin Franziska von Hohenheim . . . . .	Fräulein Bruch.
General Nieger, Kommandant des Hohen-Aspergs . . . . .	Herr Lange.
Generalin Nieger . . . . .	Frau Grösser.
Laura, deren Pflgetochter . . . . .	Frau Brasch.
Hauptmann von Silberkalt, Kammerherr . . . . .	Herr Wassermann.
Sergeant Bleistift . . . . .	Herr Morgenweg.
Friedrich Schiller, Regimentzfeldscheer . . . . .	Herr Brasch.
Anton Koch, genannt Spiegelberg,	} Karlschüler . . . . .
v. Scharpstein, genannt Schweizer,	
v. Hover, genannt Razmann,	
Pfeiffer, genannt Koller,	
Peters, genannt Schusterle,	
Christoph Bleistift, genannt Kette, Hundejunge . . . . .	Fräulein Geigle.
Adjutanten. Dienerschaft. Wache.	

Ort und Zeit: Schloß zu Stuttgart den 16. und 17. September 1782.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Frau Lange, Frau Meysenheym, Fräul. Rahé, Herr Reiff.

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . 4 M.— Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M.— Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze. — " 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperfsitze . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1883 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei Großherzoglicher Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1883 ausgefertigt.

Die Abonnementspreise sind vom 1. Januar 1883 an für 144 Vorstellungen im Jahr für Balkon, Logen I., II. und III. Rang die seitherigen, für Sperfsitze und Parterre-Logen je 240 Mark.

### Kassenpreise vom 1. Januar 1883 an:

	für Vorstellungen an			für Vorstellungen an	
	Werktagen	Sonntagen		Werktagen	Sonntagen
	M.	℥.		M.	℥.
Balkon-Fremdenloge . . . . .	4	—	Parterre-Sperfsitze . . . . .	2	50
Fremdenloge II. Rang . . . . .	2	60	Parterre . . . . .	1	50
Fremdenloge im Parterre . . . . .	2	60	Logen III. Rang . . . . .	1	50
Logen I. Rang . . . . .	3	50	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	1	—
Balkon . . . . .	3	50	III. Rang. Stehplätze . . . . .	—	80